



Produktdatenblatt

CASTROL MOLUB-ALLOY® 860 ES™

Schmierfette

BESCHREIBUNG

MOLUB-ALLOY® 860 ES Schmierfette wurden speziell für den Einsatz von Gleit- und Wälzlagern bei hohen Belastungen und normalen bis erhöhten Temperaturen bei langer Gebrauchsdauer entwickelt. Aufgrund der hohen Grundölviskosität bieten MOLUB-ALLOY® 860 ES Schmierfette einen stabilen Schmierfilm bei niedrigen Geschwindigkeiten und hohen Belastungen und Temperaturen.

- MOLUB-ALLOY® 860 ES Fette haben als Verdicker eine Lithium-Komplex-Seife und ein paraffinbasisches Mineralöl als Grundöl.
- Dem Basisöl sind Korrosionsinhibitoren und Antioxidantien beigefügt.
- EP-Zusätze und im Fett homogen verteilte Festschmierstoffe erhöhen das Lastaufnahmevermögen und den Verschleißschutz.

ANWENDUNGEN

- MOLUB-ALLOY® 860 ES Schmierfette werden für Gleit- und Wälzlager bei hohen Belastungen und normalen bis erhöhten Betriebstemperaturen empfohlen.
- Sie können bei Dauertemperaturen bis +140°C eingesetzt werden.
- Spitzentemperaturen bis +150°C sind möglich. Die Nachschmierintervalle sind bei hohen Betriebstemperaturen sorgfältig abzustimmen.
- MOLUB-ALLOY® 860 ES Schmierfette sind in den NLGI-Klassen 1 und 2 sowie mit Grundölviskositäten von ISO VG 220 und 460 lieferbar.

VORTEILE

- Die Lithium-Komplex-Seife weist eine ausgezeichnete Walk- und Scherstabilität sowie einen hohen Tropfpunkt auf.
- Verminderte Reibung ist durch die Wirksamkeit der CASTROL MOLUB-ALLOY® Festschmierstoffe gegeben. Dieser Vorteil ist vor allem in den Gebieten der Grenz- und Mischreibung evident, d.h. bei erschwerten Betriebszuständen wie beim Anfahren und Auslaufen sowie bei niedrigen Drehzahlen und hoher Belastung.
- Folgen der verminderten Reibung sind geringerer Verschleiß und damit eine längere Lebensdauer der Verschleißteile, d.h. weniger Reparaturen und damit kürzere Stillstandszeiten.

HINWEISE ZUR ANWENDUNG

- CASTROL MOLUB-ALLOY® 860 ES sollten mit Schmierfetten anderer Seifengrundlage nicht vermischt werden.
- Die Nachschmierfristen sollten nach dem Übergang auf CASTROL MOLUB-ALLOY® 860 ES Schmierfette nur schrittweise verlängert werden, um möglichst schnell die Reste bisher verwendeter Schmierstoffe zu entfernen und den Aufbau einer Schicht von Festschmierstoffen an den Reibflächen sicherzustellen.

Molub-Alloy 860 ES
11.02.2010 SMO

Castrol Molub-Alloy 860 and Castrol logo are trademarks of Castrol Limited, used under licence.

Die technischen Daten sind Durchschnittswerte, die jedoch innerhalb der festgelegten Spezifikation liegen. Diese Angaben entsprechen umfangreichen Prüfungen und Praxiserfahrungen. Bei der Vielfalt der Anwendungen kann daraus keine Verbindlichkeit für die Bewährung in jedem Einzelfall hergeleitet werden. Praxiserprobungen empfohlen. Änderungen der Zusammensetzung bleiben vorbehalten, gegebenenfalls in Absprache mit dem Kunden. Weitere Produkt-Informationen sind bei der Anwendungstechnik der Deutsche BP Aktiengesellschaft zu erfragen.

Deutsche BP AG – Industrial Lubricants & Services, Erkelenzer Str. 20, 41179 Mönchengladbach
Tel: +49 (0)2161 909-30 Fax: +49 (0)2161 909-481

www.castrol.com/industrial

Page 1 of 2

Technische Daten

	Einheit	Kennwert				Prüfverfahren
		860/220-1 ES	860/220-2 ES	860/460-1 ES	860/460-2 ES	
CASTROL MOLUB-ALLOY® 860 ES	-					-
Kennzeichnung nach DIN	-	KPF 1N-20	KPF 2N-20	KPF 1N-20	KPF 2N-20	DIN 51502
NLGI-Klasse	-	1	2	1	2	DIN 51818
Seifenbasis	-	Lithium-Komplex				-
Walkpenetration	0,1 mm	310 – 340	265 – 295	310 – 340	265 – 295	ISO 2137
Tropfpunkt	°C	250				ISO 2176
Viskosität bei + 40°C + 100°C	mm²/s	220 19	220 19	460 29	460 29	DIN 51562
Flammpunkt des Grundöls	°C	230				ISO 2592
Verhalten gegenüber Wasser (90°C)	-	1				DIN 51807/1
Korrosionswirkung auf Kupfer (100°C, 24 h)	-	1				DIN 51811
Oxidationsbeständigkeit (Druckabfall nach 100 h bei 100°C)	hPa	275	275	480	480	DIN 51808
Rostschutzeigenschaften	Grad	pass				ASTM D 1743
Emcor Test	Grad	0/1				DIN 51802 / IP 220/67
Rollstabilität (Änderung)	%	10	10	10	10	ASTM D 1831
Timken EP Test (Gutlast)	N	156	156	156	156	DIN 51434-3
Vierkugelapparat EP Test (Schweißlast)	N	4800		5000		DIN 51350, 04-A
Vierkugelapparat Verschleißtest (Kalottendurchmesser)	mm	1,0				DIN 51350, 05-E
FAG-FE 9 Test (1500/6000-140)	-	> 100 h				DIN 51821-02-A
Fließdruck bei – 20°C	hPa	< 1400				DIN 51805

Molub-Alloy 860 ES

11.02.2010 SMO

Castrol Molub-Alloy 860 and Castrol logo are trademarks of Castrol Limited, used under licence.

Die technischen Daten sind Durchschnittswerte, die jedoch innerhalb der festgelegten Spezifikation liegen.

Diese Angaben entsprechen umfangreichen Prüfungen und Praxiserfahrungen. Bei der Vielfalt der Anwendungen kann daraus keine Verbindlichkeit für die Bewährung in jedem Einzelfall hergeleitet werden. Praxiserprobungen empfohlen.

Änderungen der Zusammensetzung bleiben vorbehalten, gegebenenfalls in Absprache mit dem Kunden.

Weitere Produkt-Informationen sind bei der Anwendungstechnik der Deutsche BP Aktiengesellschaft zu erfragen.

Deutsche BP AG – Industrial Lubricants & Services, Erkelenzer Str. 20, 41179 Mönchengladbach

Tel: +49 (0)2161 909-30 Fax: +49 (0)2161 909-481

www.castrol.com/industrial

Page 2 of 2